

# Öffentliche Bekanntmachung

einer **Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Bildung am Montag den 07.09.2020 um 17:00 Uhr** im Kulturzentrum Hohes Arsenal, Arsenalstraße 2-10, 24768 Rendsburg, (Bürgersaal)

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 22.06.2020
3. Schulrätin Frau Engels zum Schuljahresbeginn 2020/21
4. Schule an den Eichen, Vorstellung Herr Dawitscheck
5. Sanierung von Sportstätten im Kreis Rendsburg-Eckernförde - Übersicht **VO/2020/486**
- 5.1. Präsentation zur Sportförderung
6. Anträge des DLRG Kreisverband **VO/2020/485**
7. TRAFÖ II, Sachstandsbericht, Herr Froese
8. Aktuelle Kulturangelegenheiten, Herr Frank
9. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
10. Verschiedenes



**Kreis Rendsburg-Eckernförde**  
Der Landrat

<b>Mitteilungsvorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/2020/486</b>	
- öffentlich -	Datum: 17.08.2020	
Fachbereich Jugend und Familie	Ansprechpartner/in: Mönke, Christina	
	Bearbeiter/in: Mönke, Christina	
<b>Sanierung von Sportstätten im Kreis Rendsburg-Eckernförde - Übersicht</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.09.2020	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Kenntnisnahme

### Sachverhalt:

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung am 18.12.2017 beschlossen, in den Haushaltsjahren 2018 bis 2020 einen Betrag in Höhe von insgesamt 1.000.000 € für die Sanierung von Sportstätten im Kreis zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung hat am 02.07.2018 entsprechende Richtlinien beschlossen, die mit Wirkung vom 01.07.2018 in Kraft traten.

Nach diesen Richtlinien für die Gesamtfördersumme zu 50% an Vereine und zu 50% an die Gemeinden wie folgt zugeteilt:

Jahr	Gesamt	Kommunen	Vereine
2018	200.000 €	100.000 €	100.000 €
2019	400.000 €	200.000 €	200.000 €
2020	400.000 €	200.000 €	200.000 €

Es galten folgende Antragsfristen:

2018	30.09.2018
2019	31.03.2019
2020	31.03.2020

Es wurden nur Sanierungs-, Ersatz- und Erhaltungsmaßnahmen gefördert. Eine Förderung erfolgt bei Gesamtmaßnahmenkosten ab 5.000 € bis maximal 100.000 €. Die Förderung des Kreises beträgt maximal 20% der fachtechnisch geprüften förderungsfähigen Kosten.

In den Jahre 2018 und 2019 erfolgte die Bezuschussung getrennt in 2 Fördertöpfen nach kommunalen und vereinseigenen Sportstätten. Nach Beschluss im Ausschuss

wurden die Fördertöpfe im Jahr 2020 zusammengeführt, um möglichst alle Mittel zweckentsprechend verwenden zu können.

Insgesamt konnte ein Gesamtfördervolumen in Höhe von 946.500 € in Maßnahmen gebunden werden.

Hinter diesem Fördervolumen steckt ein Gesamtmaßnahmenvolumen in Höhe von 18.350.000 €. Das Ziel der Anschubfinanzierung für investive Maßnahmen zu Gunsten des Sports konnte demnach erreicht werden.

Christina Mönke

**Relevanz für den Klimaschutz:**

keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

Im Rahmen des Haushaltsansatzes

**Anlage/n:**

## Sportstättenförderung 2018-2020

Gesamtverfügungsrahmen: 1.000.000 €

Antragsteller	Sportstätte	Standort	Maßnahme	Gesamtkosten	Mittelzuweisung 20 %
Gemeinde Schacht-Audorf	C-Platz	Schacht-Audorf	Instandsetzung Rasenfläche, Herrichtung Entwässerungseinrichtungen	77.362,44 €	15.472,00 €
Gemeinde Fockbek	Sportheim	Fockbek	Ersatzbau	890.000,00 €	20.000,00 €
Stadt Rendsburg	Sportplatz Gymnasium Kronwerk	Rendsburg	Verbesserung der Oberfläche, Einbau Maulwurfssperre	20.519,02 €	4.104,00 €
Gemeinde Groß Vollstedt	Sportheim	Groß Vollstedt	Sanierung Wasserleitungsnetz	66.522,94 €	13.305,00 €
Schulverband Bordesholm	Sporthalle Hans-Brüggemann-Schule	Bordesholm	Sanierung Heizungsanlage	33.650,00 €	6.730,00 €
Schulverband Bordesholm	Sporthalle Hans-Brüggemann-Schule	Bordesholm	Sanierung Sporthallenboden	190.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Bargstedt	Sportplatz	Bargstedt	Sanierung Flutlichtanlage	98.314,71 €	19.663,00 €
Rendsburger TSV	Tennisplätze	Rendsburg	Umbau von zwei Tennisplätzen zur Multifunktionsspielfläche	101.101,21 €	19.800,00 €
Pistolsport-Club RD v. 1966 e. V.	Schießstand	Rendsburg	Sanierung und Erweiterung Sanitärbereich	55.743,65 €	11.149,00 €
TuS Felde e. V.	Sportheim	Felde	Erneuerung Heizungsanlage, Einbau selbstreinigende Brausebatterien, Instandsetzung Hebeanlage	32.026,95 €	6.405,00 €
Tennisclub Gettorf e. V.	Tennisanlage	Gettorf	Sanierung Sanitäranlagen	31.819,25 €	6.364,00 €
Gemeinde Dänischenhagen	Sportstätte	Dänischenhagen	Sanierung Laufbahn	681.723,66 €	20.000,00 €
Stadt Büdelsdorf	Eiderstadion	Büdelsdorf	Sanierung Laufbahn, Versetzung Dreisprungbalken	119.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Osdorf	Sport-u. Tennisplatz	Osdorf	Sanierung Sportplatz, Aufstellung Container	95.500,00 €	18.117,12 €
Gemeinde Bokel	Sporthalle	Bokel	Sanierung Hallenboden	22.279,86 €	4.460,00 €
Gemeinde Felm	Sportplatz	Felm	Aufstellung neue Flutlichtanlage	10.000,00 €	2.000,00 €
Gemeinde Bordesholm	Sportpark Möhlenkamp	Bordesholm	Sanierung B-Platz	25.000,00 €	5.000,00 €
Gemeinde Gnutz	Sporthalle	Gnutz	Sanierung sanitäre Anlagen	33.200,07 €	6.110,21 €
Stadt Nortorf	Tartanrundlaufbahn im Stadion	Nortorf	Sanierung Tartanbahn	785.088,23 €	20.000,00 €
Gemeinde Groß Wittensee	Sportplatz	Groß Wittensee	Erneuerung der Einzäunung	62.676,71 €	12.540,00 €
Gemeinde Brekendorf	Sportplatz	Brekendorf	Erneuerung Flutlichtanlage	59.475,01 €	11.900,00 €
Gemeinde Holtsee	Sporthalle	Holtsee	Erneuerung Prallschutz	31.105,00 €	6.220,00 €
Gemeinde Osterby	Sporthalle	Osterby	Dachsanierung	136.875,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Flintbek	Eiderhalle	Flintbek	Erneuerung Hallenboden	265.090,43 €	20.000,00 €
Gemeinde Neudorf-Bornstein	Sportplatz	Neudorf	Sanierung beide Sportplätze	23.100,00 €	4.620,00 €
Gemeinde Breiholz	Einfeldsporthalle	Breiholz	Sanierung Sporthalle	1.229.710,64 €	20.000,00 €
Gemeinde Nübbel	Sporthalle	Nübbel	Erneuerung Geräteraumtore	11.652,48 €	2.330,50 €
Gemeinde Hamdorf	Sporthalle	Hamdorf	Dachsanierung	57.320,57 €	5.120,00 €
TuS Nortorf v. 1859 e. V.	Tennisfelder Stadtpark	Nortorf	Sanierung Rotsandaufbau mit Lavaunterbau, Ballfangzäune	75.000,00 €	14.631,40 €
Westerrönfelder SV Holstein v. 1922 e. V.	Vereins- und Jugendheim	Westerrönfeld	Dacherneuerung	31.000,00 €	6.007,40 €
SV Fleckeby e. V.	Tennishalle	Fleckeby	Sanierung Tennishalle (Boden, Umkleiden, Sanitärräume)	90.583,00 €	18.120,00 €
Brügger Sportverein von 1970 e. V.	Sporthalle	Brügge	Erneuerung Hallenboden	20.000,00 €	4.000,00 €
SV Fortuna Stampe	Tennishütte	Strohbrück	Ersatzbau Tennishütte	28.200,00 €	5.640,00 €
1. FC Schinkel v. 1947 e. V.	Sportplatz	Schinkel	Erneuerung Ballfangzaun	13.500,00 €	2.700,00 €
Rendsburger Turn- und Sportverein von 1859 e. V.	Kegelhalle	Rendsburg	Erneuerung der Technik	21.954,91 €	4.400,00 €
SV-Grün-Weiß Todenbüttel v. 1920	Sportlerheim	Todenbüttel	Sanierung Sportlerheim (u. a. Duschen, Küche, Fußböden)	20.087,53 €	4.020,00 €
Wassersportverein Fleckeby e. V.	Vereinshaus	Fleckeby	Teilabriss- und neubau Vereinshaus	332.000,00 €	20.000,00 €
Büdelsdorfer Yacht-Club	Yacht-Club	Büdelsdorf	Sanierung Steganlage	132.700,00 €	20.000,00 €
Eider-Yacht-Club	Yachthafen	Rendsburg	Sanierung Steganlage	11.639,00 €	2.330,00 €
Golf Club Altenhof	Golf Club Altenhof	Altenhof	Sanierung Sanitärbereich	37.500,00 €	7.500,00 €
Golf Club Altenhof	Golf Club Altenhof	Altenhof	Sanierung Drainage	92.137,00 €	18.430,00 €
Rendsburger Tennisverein von 1894 e. V.	Tennisanlage	Rendsburg	Sanierung Laufbahn, Verbesserung Drainage, Erneuerung Absprungbalken Absprungbereich	66.000,00 €	13.200,00 €
Gemeinde Jevenstedt	Sportplatz	Jevenstedt	Sanierung Rasensportplatz	100.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Jevenstedt	Sportplatz	Jevenstedt	Sanierung Rasensportplatz	200.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Hamdorf	Sporthalle	Hamdorf	Dachsanierung	57.250,61 €	6.330,00 €
Gemeinde Molfsee	Sporthalle	Molfsee	Erneuerung der Heizungsanlage	171.360,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Owschlag	Sportplatz	Owschlag	Sanierung Tartanbahn	45.000,00 €	9.000,00 €
Gemeinde Elsdorf-Westermühlen	Freibad	Elsdorf-Westermühlen	Sanierung Freibad	779.450,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Neudorf-Bornstein	Sporthalle	Neudorf-Bornstein	Sanierung Duschen und Umkleiden	16.500,00 €	3.300,00 €
TSV Borgstedt e. V.	Sportheim	Borgstedt	Ersatz der Holzfenster	6.391,85 €	1.278,00 €
Gemeinde Dänischenhagen	Sportstätte	Dänischenhagen	Umrüstung Beleuchtungsanlage, Instandsetzung B-Platz	185.520,00 €	20.000,00 €
Rendsburger Ruderverein e. V.			neue Heizungsanlage	10.750,00 €	2.150,00 €
Gemeinde Hohn	Werner-Kuhrt-Halle	Hohn	Anbau	104.967,85 €	20.000,00 €
Gemeinde Groß Wittensee	Sportstätte	Groß Wittensee	Sanierung Spielfeld + Trainingsplatz	30.045,12 €	6.009,00 €
Stadt Nortorf	Sportheim	Nortorf	Erneuerung LED-Beleuchtung	7.500,00 €	1.500,00 €
Gemeinde Holtsee	Sportheim	Holtsee	Sanierung Sportheim, Neubau Umkleide- u. Sanitärräume	760.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Bordesholm	Sportpark Möhlenkamp	Bordesholm	Sanierung der Dusch- und Umkleideräume	110.000,00 €	20.000,00 €
Schulverband Bordesholm	HansBrüggemann-Gemeinschaftsschule	Bordesholm	Sanierung Rasenspielfeld & Tartanlaufbahn	26.700,00 €	5.340,00 €

Gemeinde Schacht-Audorf	Sportplatz	Schacht-Audorf	Flutlichtanlagen A-Platz und Trainingsplatz	175.822,50 €	20.000,00 €
Gemeinde Schacht-Audorf	Sportplatz	Schacht-Audorf	Umwandlung des Grandplatzes in ein Rasenspielfeld	474.756,15 €	20.000,00 €
Gemeinde Dänischenhagen	Sportstätte	Dänischenhagen	Sanierung der sanitären Anlagen	584.548,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Altenholz	Sportstätte	Altenholz	Sanierung der Tartanbahn und der Sportumkleiden einschließlich der Sanitäranlagen	850.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Altenholz	Sportzentrum	Altenholz	Sanierung Laufbahn, Barrierefreiheit, Sicherheit	924.800,78 €	20.000,00 €
Gemeinde Osterby	Sportplatz	Osterby	Umrüstung Flutlichtanlage	31.570,70 €	6.315,00 €
SV Grün-Weiß Todenbüttel	Sportheim	Todenbüttel	Instandsetzung und Erweiterung Vordach, Austausch Gestühl	16.576,51 €	3.315,00 €
Schulverband Fleckeby	Sporthalle	Fleckeby	Ersatzbau	2.173.411,70 €	20.000,00 €
SV Grün-Weiß Todenbüttel	Sportheim	Todenbüttel	Sanierung Dach Tennisheim	15.535,99 €	3.107,00 €
Gemeinde Bordesholm	Sportpark Möhlenkamp	Bordesholm	Erneuerung Heizungsanlage	23.000,00 €	4.600,00 €
SV Grün-Weiß Todenbüttel	Sportheim	Todenbüttel	Instandsetzung Pflasterflächen	14.317,70 €	2.864,00 €
Stadt Eckernförde	Gudewerdt-Gemeinschaftsschule	Eckernförde	Erneuerung Kunststoffbelag der Laufbahn	208.862,26 €	20.000,00 €
Stadt Eckernförde	Schulzentrum Süd	Eckernförde	Erneuerung Kunststoffbelag der Kleinspielfelder	129.441,89 €	20.000,00 €
Gemeinde Rieseby	Sporthalle	Rieseby	Sanierung Sporthalle	3.195.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Jevenstedt	Sportheim	Jevenstedt	Sanierung Duschen	40.000,00 €	8.000,00 €
MTV Dänischenhagen e. V.	Schützenheim	Dänischenhagen	Dachsanierung	100.000,00 €	20.000,00 €
Gemeinde Sehestedt	Sportplatz	Sehestedt	Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Technik	28.614,74 €	5.723,00 €
SV Grün-Weiß Todenbüttel	Sportlerheim	Todenbüttel	Sanierung Heizungsanlage	25.303,33 €	5.061,00 €
Gemeinde Todenbüttel	Sportgelände	Todenbüttel	Errichtung eines Spielplatzes	40.944,52 €	8.189,00 €
Gemeinde Hohn	Werner-Kuhrt-Halle	Hohn	Sanierung Fassadenverkleidung	456.910,00 €	20.000,00 €
Brügger Sportverein von 1970 e. V.	Sporthalle	Brügge	Sanierung Fassade, Malerarbeiten Innenraum	10.000,00 €	2.000,00 €
				18.349.011,47 €	946.469,63 €



**Kreis Rendsburg-Eckernförde**  
Der Landrat

<b>Beschlussvorlage öffentlich</b>	Vorlage-Nr:	<b>VO/2020/485</b>
- öffentlich -	Datum:	17.08.2020
Fachdienst Kinder, Jugend, Sport	Ansprechpartner/in:	Mönke, Christina
	Bearbeiter/in:	Mönke, Christina
<b>Anträge des DLRG Kreisverband</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.09.2020	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Beratung

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung beschließt über den einmaligen Antrag auf coronabedingten Zuschuss in Höhe von 1.000 € nach Beratung in der Sitzung.

Der Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses von 5.200 € auf 30.000 € wird auf die Haushaltsberatungen vertagt.

### **Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 15.07.2020 richtet der 1. Vorsitzende des DLRG Kreisverbandes e.V. zwei Anträge an die Mitglieder des Kreistages.

Die Anträge werden dem zuständigen Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung zur Beratung übermittelt.

### **Relevanz für den Klimaschutz:**

keine

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Einmalig 1.000 € bei einer Befürwortung des Antrages zur Unterstützung in Coronazeiten.

Jährlich 24.800 € bei einer Beschlussfassung zur Erhöhung des Regelzuschusses im Rahmen der Haushaltsberatungen.

Christina Mönke

### **Anlage/n:**



Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft

DLRG Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V. Hauptstr. 3. 24817 Tetenhusen

Herrn Landrat  
Dr. Rolf-Oliver Schwemer  
Kaiserstraße 8  
24768 Rendsburg



Landesverband Schleswig-Holstein

Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V.

1. Vorsitzender

Stefan Neuhardt

Hauptstraße 3

24817 Tetenhusen

Telefon: 0 46 24 / 80 92 86

Mobil: 0 170 / 76 76 178

E-mail: [stefan.neuhardt@sh.dlrg.de](mailto:stefan.neuhardt@sh.dlrg.de)

Tetenhusen, den 15.07.2020

### Anträge der DLRG an den Kreistag im Kreis Rendsburg-Eckernförde

*Fo Mönke  
ZwV  
AK*

Sehr geehrter Dr. Schwemer,

anbei übersende ich Ihnen die Anträge - zur Erhöhung des Kreiszuschusses für unsere Übungsleiter sowie einen Zuschuss zur Kostenbeteiligung während der Corona Pandemie.

Ich bitte Sie, die Anträge mit der Bitte um Bewilligung an die entsprechenden Mitglieder des Kreistages weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Stefan Neuhardt  
1. Vorsitzender  
DLRG Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V.



Bank: Sparkasse Mittelholstein  
IBAN: DE21 2145 0000 0001 0183 81  
BIC: NOLADE21RDB

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)  
Amtsgericht: Kiel 20/290/83492  
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:  
1. Vors. Stefan Neuhardt  
stellv. Vors. Nadine Reher

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.



Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft

DLRG Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V. Hauptstr. 3. 24817 Tetenhusen

An die  
Mitglieder des Kreistages des  
Kreises Rendsburg-Eckernförde

Landesverband Schleswig-Holstein

Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V.

1. Vorsitzender

Stefan Neuhardt

Hauptstraße 3

24817 Tetenhusen

Telefon: 0 46 24 / 80 92 86

Mobil: 0 170 / 76 76 178

E-mail: [stefan.neuhardt@sh.dlrg.de](mailto:stefan.neuhardt@sh.dlrg.de)

Tetenhusen, den 15.07.2020

## Antrag auf Bezuschussung der Pandemie bedingten Mehrkosten in der Schwimmbildung

Sehr geehrte Damen und Herren,

In den letzten Jahren haben jährlich über 210 aktive ehrenamtliche Vereinsmitglieder im Kreisgebiet über **8000 Stunden am Beckenrand** mit der Schwimm- und Rettungsschwimmbildung verbracht. Dabei haben rund 800 Teilnehmer eine Schwimm- oder Rettungsschwimmprüfung erfolgreich absolviert.

Seit März 2020 ruht – Corona bedingt - in den meisten DLRG Vereinen die Schwimmbildung. Es ist noch nicht abzusehen, wann und mit welchen Auflagen die Schwimmbildung in der kommenden Hallenbadsaison wieder starten wird. Ich gehe aber davon aus, dass wir noch einige Monate mit kleineren Gruppenstärken, Hygienemaßnahmen, Hygienematerialien und mehr Personal rechnen müssen. Dies wird dazu führen, dass wir Corona bedingt zusätzliche Kosten im 4 bis 5-stelligen Euro-Bereich haben werden.

Damit wir auch unter diesen Bedingungen den Ausbildungsbetrieb wiederaufnehmen können, bitte ich um einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1000,- € für die Ausbildungssaison 2020/2021.

Mit freundlichen Grüßen

  
Stefan Neuhardt

1. Vorsitzender

DLRG Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V.



Bank: Sparkasse Mittelholstein  
IBAN: DE21 2145 0000 0001 0183 81  
BIC: NOLADE21RDB

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)  
Amtsgericht: Kiel 20/290/83492  
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:  
1. Vors. Stefan Neuhardt  
stellv. Vors. Nadine Reher

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europa.



Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft

DLRG Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V. Hauptstr. 3. 24817 Tetenhusen

An die  
Mitglieder des Kreistages des  
Kreises Rendsburg-Eckernförde

Landesverband Schleswig-Holstein

Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V.

1. Vorsitzender

Stefan Neuhardt

Hauptstraße 3

24817 Tetenhusen

Telefon: 0 46 24 / 80 92 86

Mobil: 0 170 / 76 76 178

E-mail: [stefan.neuhardt@sh.dlrg.de](mailto:stefan.neuhardt@sh.dlrg.de)

Tetenhusen, den 15.07.2020

## Antrag auf Erhöhung der Übungsleiterzuschüsse

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. erhält seit über 30 Jahren eine jährliche Übungsleiterpauschale in Höhe von vormals 10.000,- DM - heute 5.200,- € - vom Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Von dieser Pauschale verbleiben 250,- € als Verwaltungspauschale beim Kreisverband und die restlichen 4.950,- € werden an die 11 DLRG-Vereine prozentual entsprechend der jeweiligen Mitgliederzahlen (über 2000 im Kreisgebiet) verteilt.

In den Ortsvereinen wird die Übungsleiterpauschale für die Aus- und Weiterbildung von Übungsleitern und Ausbildern/Prüfern sowie deren Auslagen und Nebenkosten (Fahrkosten) verwendet.

In den letzten Jahren haben jährlich über 210 aktive ehrenamtliche Vereinsmitglieder im Kreisgebiet über **8000 Stunden am Beckenrand** mit der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung verbracht. Dabei haben rund 800 Teilnehmer eine Schwimm- oder Rettungsschwimmprüfung erfolgreich absolviert.

Durch Qualitätssicherungsmaßnahmen und versicherungstechnische als auch rechtliche Auflagen sind die Anforderungen für die Aus- und Fortbildung von Ausbildern gestiegen. Allein um Ausbilder in der Schwimmausbildung zu werden, muss man erst einmal die Rettungsschwimmausbildung mit 15 Unterrichtseinheiten Theorie und 11 Tauch-, Schwimm- und Rettungsschwimmprüfungen erfolgreich absolvieren.

Danach folgen an 5 Wochenenden (Freitagmittag bis Sonntagnachmittag) Lehrgänge bei unserem Landesverband in Eckernförde. Nach erfolgreicher Prüfung folgen alle 3 bis 4 Jahre notwendige Auffrischungslehrgänge am Wochenende.

Bank: Sparkasse Mittelholstein  
IBAN: DE21 2145 0000 0001 0183 81  
BIC: NOLADE21RDB

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)  
Amtsgericht: Kiel 20/290/83492  
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:  
1. Vors. Stefan Neuhardt  
stellv. Vors. Nadine Reher

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.

Wenn wir die Kosten für die Ausbildung, aber auch für die Nebenkosten der Ausbildung z.B. Fahrtkosten zum Lehrgangsort für Ausbilder, Fahrtkosten zur Schwimmhalle, Bekleidung (Badeanzug/-hose, Ausbilder T-Shirt, usw.) betrachten, liegen wir schnell über 1000,- € pro Ausbilder pro Jahr. Dieses und die allgemeinen Kostensteigerungen haben inzwischen dazu geführt, dass die bisherige Übungsleiterpauschale bei weitem nicht mehr den ursprünglichen Zweck abdecken kann.

Hinzu kommt, dass die Bereitschaft in der Bevölkerung erheblich zurückgegangen ist, sich ehrenamtlich und kostenlos zu engagieren. Deshalb waren wir gezwungen, die Aufwandsentschädigung für die Übungsleiter und Ausbilder zu erhöhen. Dies wird gerade im Hinblick auf die gestiegenen Schwimmschülerzahlen, gestiegenen Schwimmbadkosten und zu wenigen freien Hallenbadzeiten zu einer Mammutaufgabe für unsere Vereine.

Damit wir unsere Tätigkeiten trotz der aufgezeigten Probleme und Veränderungen weiter erfolgreich fortführen können, bitten wir um eine Erhöhung der Übungsleiterpauschale auf 30.000,- € pro Jahr.

Damit Sie eine Übersicht der Kosten sehen, habe ich Ihnen eine Kalkulation auf Grundlage unserer Ausbildungsstatistik von 2019 erstellt und als Anlage beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Neuhardt

1. Vorsitzender

DLRG Kreisverband Rendsburg-Eckernförde e. V.



## Anlage zum Antrag auf Erhöhung der Kreiszuschüsse für die DLRG-Übungsleiter

## Kostenkalkulation

Tätigkeit	Anzahl der Mitarbeiter im Kreisgebiet	durchschnittliche Aufwandandsentschädigung	Anzahl der Std./Jahr	Summe
Anfänger- und Schwimmausbilder	184	5,00 €	6465	32.325,00 €
Rettungsschwimmausbilder	29	5,00 €	1573	7.865,00 €
Ausbilder im Einsatzbereich (Tauchen, Bootswesen, Wachdienst)	14	5,00 €	755	3.775,00 €
Ertse-Hilfe Ausbilder	19	5,00 €	770	3.850,00 €
Sanitätsausbilder	8	5,00 €	30	150,00 €
<b>Summe:</b>	<b>254</b>		<b>9.593</b>	<b>47.965,00 €</b>

Ausbildung neuer Ausbilder	Anzahl / Jahr	Lehrgangsgebühren	Fahrtkosten	Summe
Rettungsschwimmausbilder	1	750,00 €	200,00 €	950,00 €
Schwimmausbilder	1	750,00 €	200,00 €	950,00 €
EH-SAN-Ausbilder	1	750,00 €	200,00 €	950,00 €
Ausbilder Einsatzbereich	1	1.200,00 €	300,00 €	1.500,00 €
<b>Summe:</b>				<b>4.350,00 €</b>

Fortbildungen der Übungsleiter	Anzahl / Jahr	Lehrgangsgebühren	Fahrtkosten	Summe
Rettungsschwimmausbilder	10	70,00 €	30,00 €	1.000,00 €
Schwimmausbilder	10	70,00 €	30,00 €	1.000,00 €
EH-und SAN-Ausbilder	6	70,00 €	30,00 €	600,00 €
Einsatz	5	70,00 €	30,00 €	500,00 €
<b>Summe:</b>				<b>3.100,00 €</b>



**Kreis Rendsburg-Eckernförde**  
Der Landrat

<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/2020/497</b>
- öffentlich -	Datum: 26.08.2020
Fachdienst Schul- und Kulturwesen	Ansprechpartner/in: Hetzel, Sebastian
	Bearbeiter/in: Lüer, Christiane
<b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen für die Förderung des Projektes "Linker Schuh, rechter Schuh - ein Migrationsmemo" des Vereins Kunstschlepper e.V. aus dem Ausschussbudget</b>	
vorgesehene Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
07.09.2020	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung
	Zuständigkeit
	Entscheidung

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:**  
entfällt

**2. Sachverhalt:**

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem in der Anlage beigefügten Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Kreistagsfraktion.

**Anlage/n:**

- Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Kreistagsfraktion vom 25.08.2020
- Projektskizze von Kunstschlepper e.V. für das Projekt „Linker Schuh, rechter Schuh – ein Migrationsmemo“



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, KREISHAUS, 24768 RENDSBURG

An den Vorsitzenden des  
Ausschusses für Schule, Sport,  
Kultur und Bildung  
Kreistag Rendsburg-Eckernförde  
Herrn Michael Rohwer  
Kaiserstr. 8-10  
24768 Rendsburg

**Kreistagsfraktion RD-Eck  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Kreishaus  
Kaiserstr. 8-10  
24768 Rendsburg  
Tel. 04331/202-362  
Fax 04331/202-566**

Rendsburg, 25.08.2020

**Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Bildung am 07.09.2020  
Antrag zur Verwendung des Ausschussbudgets**

Sehr geehrter Herr Rohwer,

die Fraktion von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN beantragt, dem Verein Kunstschlepper e.V. aus dem Ausschussbudget einen Betrag in Höhe von 4.000 € für das Projekt „Linker Schuh, rechter Schuh – ein Migrationsmemo“ zur Verfügung zu stellen.

**Begründung:**

Der Verein Kunstschlepper e.V. will für das Kulturprojekt im Kreis Rendsburg-Eckernförde „Linker Schuh, rechter Schuh – ein Migrationsmemo“ vom Bundesfonds Soziokultur (Ausschreibung „Neustart Kultur“) Mittel zur Durchführung des Projektes einwerben. Die Projektskizze liegt diesem Antrag bei.

Die Chancen, Mittel auf Bundesebene einzuwerben, werden als hoch eingeschätzt, da das Projekt den Programmanforderungen entspricht. Gewünscht wird u.a. eine „ungewöhnliche“ Zusammenarbeit von Wohlfahrtsverbänden, Kommunen und verschiedenen Künstler\*innen.

Für die Antragsberechtigung ist eine Finanzierungsquote von 20 Prozent der Projektkosten (6000 €) durch andere Träger nachzuweisen. Der Kreis als kommunaler Träger wird gebeten, einen Teil der benötigten Drittmittel für das Kulturprojekt zur Verfügung zu stellen. Eine Zusage der Kreismittel in Höhe von 4.000 € wird bis zum 15. Oktober 2020 benötigt.

Mit freundlichen Grüßen

Kirsten Zülsdorff  
(Fraktionsvorsitzende)

Armin Rösener  
(Fraktionsvorsitzender)

**Projektskizze:****Linker Schuh, rechter Schuh – ein Migrationsmemo****Projektlaufzeit Dezember 2020 bis September 2021****Die Idee:**

Mit einem Memospiel zum Thema Migration möchten wir Menschen im Kreis anregen, optimistisch über Integration nachzudenken. Menschen, die vor langer oder kurzer Zeit im Kreis Rendsburg-Eckernförde eine neue Heimat gefunden haben, schicken uns Fotos von einem Paar Lieblingsschuhe. Linker Schuh und rechter Schuh ergeben ein Paar in einem Memospiel, das wie die klassischen Ravensburger Memorys gestaltet ist. Ein Beiheft dokumentiert die Lebenswege der Schuhbesitzer\*innen. So entsteht ein Memory für Jung und Alt, das die Vielfalt der Migrationsgeschichten seit 1945 ebenso abbildet wie die Leistung des Kreises, der so vielen Menschen einen Neuanfang ermöglichte.

Portraits von acht ausgewählten Schuhbesitzer\*innen werden im öffentlichen Raum ausgestellt.

**Hintergrund:**

Seit 1945 sind viele Menschen aus aller Welt neu in den heutigen Kreis Rendsburg-Eckernförde gekommen und haben hier ein Zuhause gefunden. Es begann mit den Flüchtlingen aus Ost- und Westpreußen am Ende des Zweiten Weltkrieges und ehemaligen Zwangsarbeiter\*innen, die im Land blieben. Arbeitsuchende aus Südeuropa, Boatpeople aus Vietnam, Asylsuchende aus Iran und Irak, Spätaussiedler\*innen aus Russland, Kriegsflüchtlinge aus Afghanistan und Syrien und viele andere folgten – und wer sein Herkunftsland in großer Not verlässt, legt oft lange Wegstrecken zu Fuß zurück. Schuhe haben in dieser Situation eine existentielle Bedeutung. Vielleicht haben einige der Menschen, die wir portraituren werden, Schuhe von damals aufgehoben, die Spuren von Fluchtwegen tragen. Wir werden aber auch viele Lieblingsschuhe von heute in das Memospiel aufnehmen, Tanzschuhe und Fußballschuhe zum Beispiel, die von neuen Hobbys und von Wegen der Integration erzählen.

Migration hat ihre Ursache in menschengemachten Krisen und Katastrophen. Das Einbeziehen von Neuankömmlingen jedoch ist oft gelebter Alltag. Viele Menschen im Kreis haben damit Erfahrung, und diese Erfahrungen können helfen, Integrationsfragen zu lösen. Dazu möchten wir mit dem Migrationsmemo ermutigen.

**Durchführung****Projektlaufzeit**

Dezember 2020 bis September 2021

**Memospiel herstellen – Lieblingsschuhe als Motiv**

Wir bitten Menschen aus dem Kreis, in deren Lebenslauf Migration eine Rolle spielt, uns Fotos von einem Paar Lieblingsschuhe zu schicken, und zwar getrennte Aufnahmen des rechten und des linken Schuhs. Die Schuhfotos werden Teil eines Memospiels mit insgesamt 28 Paaren. Um die Vielfalt der Migrationsgeschichten abzubilden, achten wir darauf, dass Kinderschuhe und Schuhe von Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft vorkommen. Sechs der 28 Kartenpaare zeigen Schuhe von Menschen, die nach dem Zweiten Weltkrieg aus dem heutigen Polen und Tschechien vertrieben wurden. Wir möchten u.a. würdigen, wie viele Menschen aus dieser Generation sich seit 2015 für das Wohl von Neuankömmlingen im Kreis engagieren.

Mit den Einsender\*innen der Schuhfotos nehmen wir Kontakt auf, um ihre Migrationsgeschichte und ihre heutige Lebenssituation auf zwei Seiten des Beiheftes darzustellen. U.a. fragen wir sie, welche Schuhe sie damals trugen, welche Bedeutung ihre

Projektskizze von Kunstschlepper e.V., Ansprechpartnerin Daniela Herzberg, Tel.: 0152-06194586

Lieblingsschuhe heute für sie haben und was ihnen geholfen hat, im Kreis Rendsburg-Eckernförde Fuß zu fassen.

Acht der Einsender\*innen werden wir darüber hinaus mit professionellen Fotos und in Audiointerviews eingehender porträtieren, um einen Teil des Memospiels auch als Ausstellung zu präsentieren (**siehe Memo–Ausstellung**).

### **Memospiel mischen – Begegnungen ermöglichen**

Wie bei jedem Memospiel, so wird auch in unserem Projekt einmal gemischt. Vierzehn Teilnehmer\*innen laden je eine andere Person von den 28. Porträtierten zu einem Essen in ihr Zuhause ein. Diese Begegnungen begleiten und moderieren wir. Wenn kein ausreichend großer Raum vorhanden ist, stellen wir ihn zur Verfügung. Wir hoffen, dass es in den nächsten Monaten Zeiträume geben wird, in denen Treffen von zwei Familien und einer Moderatorin möglich sein werden. Am Ende der Begegnung findet ein Audiointerview mit den Beteiligten statt: Was haben sie durch die persönliche Begegnung neu erfahren, auf welche Ideen für ein gutes Zusammenleben sind sie im Gespräch gekommen? Die Interviews sind auf der Webseite nachzuhören.

### **Memo musikalisch**

Wir bitten Singer-Songwriter aus Schleswig-Holstein zu neun bewegenden Lebensgeschichten Songs zu schreiben. In der Hoffnung, dass im September 2021 wieder Kulturveranstaltungen möglich sein werden, planen wir ein Abschlusskonzert: Die neun Lebenswege und die Songs werden vorgestellt, die Künstler\*innen erzählen, was sie an den Lebenswegen besonders berührt hat.

### **Memo-Ausstellung:**

Auch die Ausstellung lädt Betrachter\*innen zum Spielen ein. Die Präsentation, deren Details mit dem künftigen Ausstellungsort erarbeitet werden, funktioniert wie folgt: In eine Wand werden 16 Fototafeln (ca. 40 x 40 cm) eingebaut. Die Tafeln lassen sich um eine Achse drehen, sodass Betrachter\*innen zunächst auf die Rückseite schauen und durch Drehen ein Portraitfoto sichtbar machen können. Die Wand mit allen Rückseiten trägt einen Text über die Bedeutung von Migration für die Geschichte des Kreises. Drehen die Betrachter\*innen die Fototafeln, so werden acht Memospiel-Paare sichtbar, die Einwohner\*innen mit Migrationsgeschichte zeigen. Besucher\*innen können mit der Wand also spielen wie mit einem kleinen Memory. Jedes der Portraits trägt rechts unten auf der Foto-Tafel einen QR-Code. Unter diesem Code können die Besucher\*innen die Interviews mit den Porträtierten hören.

### **Kooperationen:**

Wir haben angefragt, ob die Arbeiterwohlfahrt im Kreis Rendsburg-Eckernförde das Memospiel vertreiben und den Erlös für ihre Arbeit mit geflüchteten Menschen nutzen möchte.

Das Historische Museum Rendsburg haben wir als Träger der Memospiel-Ausstellung angefragt. Herr Dr. Westphal, der Leiter der Rendsburger Museen, hat Interesse signalisiert. Das Museum könnte das Memospiel zusätzlich als interaktives Angebot auf seiner Webseite präsentieren.

### **Der Trägerverein Kunstschlepper e.V.**

Kunstschlepper e.V. mit Sitz in Felde fördert die Kultur und die kulturelle Bildung insbesondere in den ländlichen Regionen Schleswig-Holsteins. Derzeit realisiert Kunstschlepper e.V. das Musikprojekt KLANGKANAL, das Heimatverbundenheit mit musikalischer Experimentierlust verbindet: Laien und professionelle Musiker\*innen machen

Projektskizze von Kunstschlepper e.V., Ansprechpartnerin Daniela Herzberg, Tel.: 0152-06194586

aus Geräuschen des Nord-Ostsee-Kanals Musik. Das Projekt wird im Wesentlichen im Dezember 2020 abgeschlossen sein. Es wird im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung zu hundert Prozent gefördert. Unter [www.klang-kanal.de](http://www.klang-kanal.de) können Sie in der Klangbibliothek stöbern und Musikstücke, Interviews und O-Ton-Collagen hören. Eine Wanderausstellung zu Menschen am Nord-Ostsee-Kanal, die ebenfalls Teil von KLANGKANAL ist, finden Sie ab September 2020 in den Räumen des Vereins Maritimes Viertel (Arkonastraße 1, Kiel-Wik).

**Kalkulation:****Linker Schuh, rechter Schuh – ein Migrationsmemo****1. Arbeitspaket: Dezember 2020 bis März 2021**

Bekanntmachen und Koordination des Projekts, Kontaktaufnahme mit 28 Menschen, deren Leben von Migration geprägt wurde, 28 Kurzportraits .....	5040 Euro
Gestaltung und Programmierung der Webseite .....	4000 Euro
Hosting für die Webseite .....	70 Euro
Design der Memospiel-Box, der Spielkarten und des Beiheftes .....	2100 Euro
acht Fotoportraits für die Memospiel-Ausstellung .....	950 Euro
acht Audiointerviews für die Memospiel-Ausstellung .....	1800 Euro

**Arbeitspaket 1 gesamt: 13.960 Euro****2. Arbeitspaket: April 2021 bis Juli 2021**

Herstellung von 1000 Exemplaren des Migrationsmemos als Sonderanfertigung durch den Ravensburger Verlag ...	3900 Euro
Druck des Beiheftes .....	540 Euro
Organisation von Begegnung der portraitierten Menschen mit Migrationserfahrung.....	1400 Euro
14 Audiointerviews als Ergebnis der Begegnungen .....	4200 Euro
9 Kompositionsaufträge für Songs über Lebenswege der portraitierten Menschen für Singer-Songwriter aus Schleswig- Holstein .....	4500 Euro

**Arbeitspaket 2 gesamt: 14540 Euro****3. Arbeitspaket August und September 2020**

Organisation und Gage Abschlusskonzert .....	1500 Euro
--	-----------

**Arbeitspaket 3 gesamt: 1500 Euro****Kosten für das Memospiel insgesamt: 30.000 Euro**

Projektskizze von Kunstschlepper e.V., Ansprechpartnerin Daniela Herzberg, Tel.: 0152-06194586

**Die Mittel werden bei folgenden Stellen beantragt:**

Bundesfonds Soziokultur / Ausschreibung „Neustart Kultur“	24.000 Euro
Ausschuss des Kreises Rensburg-Eckernförde für Schule, Sport, Kultur und Bildung .....	4.000 Euro
Kulturstiftung des Kreises Rensburg-Eckernförde.....	2.000 Euro